



# News-Letter



## Newsletter Nr. 4

Liebe Freunde der PEKING,

Im Namen des Vorstandes des Vereins „Freunde der Viermastbark PEKING e.v.“ teile ich Ihnen / euch die aktuellen Neuigkeiten aus dem Verein mit:

### **SEPA – Lastschriftverfahren**

Wir bitten um Nachsicht, dass das SEPA Lastschrift-Einzugsverfahren der Mitgliedsbeiträge und der Aufnahmebeiträge extrem lange hat auf sich warten lassen. (Für unsere Neumitglieder, die erst in den letzten Tagen eingetreten sind, gilt diese Entschuldigung natürlich nicht!)

Die Begründung für diese extreme Verzögerung liegt unter anderem darin, dass wir

1.) ein sehr zähes und langwieriges Umstellungsverfahren mit unserer Bank der HASPA hatten und

2.) die Installation der Software für eine gut organisierte Mitgliederverwaltung nicht so klappte, wie wir es wollten

Nach einer mehrstündigen gestrigen Sitzung mit unserem Schatzmeister Andreas Bode haben wir nun endlich den ersten Versuch des SEPA-Lastschriftverfahrens gestartet. Es sind leider immer noch Hickups zu vermeiden, so dass möglicherweise noch nicht bei allen Mitgliedern die Beiträge per Lastschriftmandat eingezogen wurden. Andreas Bode arbeitet intensiv daran, den Fehler zu beheben, so dass wir hoffentlich in den nächsten Tagen alles ausgemerzt haben werden.

Im nächsten und allen folgenden Jahren wird das Programm dann reibungslos laufen.

### **WEBSITE [www.peking-freunde.de](http://www.peking-freunde.de)**

Die Agentur Köckemann-Schwarz, die auf Basis pro bono uns eine neue web-site erstellt hat, sind Ende September soweit fertig geworden. Sie muss seitens des Vorstandes noch bearbeitet werden, um dann hoffentlich bald online geschaltet werden zu können. Z.Zt. befindet sich unter dem obigen Link noch ein „Baustellenhinweis“ für unsere website.

Wir sind mit der Domain für die website inzwischen umgezogen und arbeiten jetzt mit Fa. Domainfactory zusammen, da die uns zu wesentlich günstigeren Konditionen erheblich mehr Speicherplatz anbieten konnten als der bisherige Provider.

### **IT – BETREUUNG für den Verein**

Mit sehr herzlichem Dank an unser Mitglied Tilman Virgin gebe ich bekannt, dass er die Funktion des Obmanns für den Bereich IT / EDV in unserem Verein übernommen hat. Tilman Virgin ist zu erreichen unter [post@itvirgin.de](mailto:post@itvirgin.de) oder [info@itvirgin.de](mailto:info@itvirgin.de). Tilman ist auch Administrator der Facebook Seite <http://www.facebook.com/SS-PEKING-de-Hamborger-Veermaster>, die unserem Mitglied Harald Meier gehört, die wir im Verein aber auch als unser Medium nutzen dürfen. Weiterer Administrator dieser Facebook Seite ist unser Vorstandsmitglied Henning Schwarzkopf.



# News-Letter



## **HISTORY PEKING / FLYING P-LINER**

Unser Obmann für den Bereich „History“ hat umfangreiche Bücher, Dokumente, Fotos über die Geschichte der PEKING und der Flying P-Liner in Empfang genommen, die alle unser Mitglied Christian Rogge für den Verein über die diversen Internet-Plattformen ersteigert und gekauft hat.

>>> Christian Rogge sei an dieser Stelle im Namen des Vereins nochmals ein ganz besonders herzliches Dankeschön ausgesprochen! <<<

Liebe Mitglieder, die historische Aufarbeitung „unseres“ Schiffes ist einer unserer wichtigsten Themenbereiche für das spätere betreiben des Schiffes als lebendiges Museum! Ich bitte Sie / euch alle, wann immer Sie / ihr historische Dokumente jeglicher Art über die PEKING dem Verein zur Verfügung stellen könnt, nehmt bitte Kontakt mit Christoph Fittschen [HistoriePeking@web.de](mailto:HistoriePeking@web.de) auf !

Räumliche Unterstützung für die Archivierung der historischen Dokumente werde wir im Büro des jetzigen Eigners der PEKING, der Stiftung Hamburg Maritim (SHM) bekommen.

## **VIERMASTBARK PEKING**

Wie ich Ihnen / euch schon mitteilte liegt die PEKING seit dem 07.09.2016 im Staat Newe York auf Staten Island in der Werft Caddell Drydock & Repair. Das Verholen des Schiffes von Downtown Manhattan hat einwandfrei geklappt und der Projektleiter und Vorstand der SHM, Herr Joachim Kaiser, war positiv überrascht über den Zustand des Schiffes. Die PEKING wird dort überwintern und für den Transatlantik-Transport vorbereitet, der voraussichtlich zwischen März und Juni 2017 stattfinden soll.

Es steht bereits fest, dass von allen in Frage kommenden europäischen Werften, sich ein enger Kreis von nur deutschen Werften herausgebildet hat, die Interesse haben, das Schiff zu restaurieren. Welche Werft es endgültig sein wird, steht noch nicht fest.

Bis zu den nächsten News verbleibe ich im Namen des Vorstandes

Mit freundlichen Grüßen

Mathias Kahl

(Vorsitzender)